



MITTEILUNGSBLATT

Februar 2009

Nr. 161

Vernehmlassung zur Revision Ortsplanung

An der Orientierungsversammlung vom Dienstag, 24. Februar 2009, in Kradolf wurde die Öffentlichkeit über die Ergebnisse der Planungsarbeiten zur Revision der Ortsplanung informiert. Damit sich auch jene Personen, welche an der Orientierung nicht teilnehmen konnten, umfassend informieren können, liegen die Pläne und das neue Baureglement wie folgt zur Einsicht auf:

1. Im Internet unter www.kradolf-schoenenberg.ch
2. Auf dem Bauamt Kradolf-Schönenberg, während der Schalteröffnungszeiten

Damit Ihre Anliegen wenn möglich in der Schlussversion der Ortsplanung berücksichtigt werden können, haben nun alle Interessierten die Gelegenheit, sich in einer Vernehmlassung zu melden. Die Vernehmlassungsfrist dauert bis zum **30. April 2009**. Wenn Sie also Bemerkungen oder Änderungswünsche zur Ortsplanung haben, dann senden Sie uns diese bitte schriftlich, begründet und mit einem Antrag an das Gemeindeammannamt, 9214 Kradolf-Schönenberg. Es handelt sich um ein Vernehmlassungsverfahren, das heisst, Sie müssen keine Einsprache machen und können daher den Brief mit normaler Post senden oder auf der Verwaltung abgeben. Parallel zur Vernehmlassung erfolgt die Vorprüfung der Ortsplanung durch das kantonale Amt für Raumplanung (ARP). Wir werden alle Anliegen sammeln und dann zusammen mit den Bemerkungen vom Amt für Raumplanung in der Planungskommission beraten. Der Zeitplan sieht vor, dass diese Beratungen im Herbst 2009 abgeschlossen werden können. Danach erfolgt die öffentliche Auflage, mit Einsprachemöglichkeit, die Genehmigung durch die Gemeindeversammlung im Mai 2010 und dann die Genehmigung durch den Regierungsrat zirka im Herbst 2010. Die Planungskommission freut sich, wenn Sie sich aktiv an dieser wichtigen Vernehmlassung beteiligen und Ihre Anliegen einbringen.

Die Planungskommission

Aus den Verhandlungen des Gemeinderats

Tarifanpassung für Kaminfegerarbeiten

Der Thurgauer Kaminfegermeister-Verband hat am 10. Juni 2008 bei der Thurgauer Gebäudeversicherung die Tarifanpassung für Kaminfegerarbeiten beantragt. Die Tarifanpassung ist vom Preisüberwacher überprüft und als angemessen bezeichnet worden. Der Regierungsrat hat mit Beschluss (RRB Nr. 919 vom 09.12.2008) die Anpassung des Maximaltarifs für Kaminfegerarbeiten beschlossen. Der Gemeinderat genehmigt demnach die Anpassung des Maximaltarifs für Kaminfegerarbeiten im Gebiet der Politischen Gemeinde Kradolf-Schönenberg um Fr. 3.70 auf neu Fr. 74.70/Std. (exkl. MwSt.). Die Tarifanpassung tritt per 01.01.2009 in Kraft.

Aktualisierte Stellenbeschreibungen

Im November 2007 wurde die Organisation der Gemeindeverwaltung in einer Klausurtagung überprüft. An seiner Sitzung vom 15. Januar 2008 hat der Gemeinderat „grünes Licht“ für die Massnahmen zur Reorganisation der Verwaltung gegeben. Zum Abschluss dieser Reorganisation wurden nun sämtliche Stellenbeschreibungen überprüft, der neuen Organisation angepasst und per 01.01.2009 in Kraft gesetzt. Die Stellenbeschreibung des Gemeindeammanns wurde vom Gemeinderat genehmigt, während alle anderen Stellenbeschreibungen direkt vom Gemeindeammann in Kraft gesetzt wurden.

Der Gemeinderat ist mit den Ergebnissen der Organisationsanpassungen zufrieden. Die erwarteten Ziele wurden erreicht oder gar übertroffen. Die Motivation, Kundenorientierung und Leistungsbereitschaft der Mitarbeiter ist auf einem sehr guten Niveau.

NS-Verkabelung Störehuus – VK Oberhof, Schönenberg

Der Gemeinderat genehmigt die Schlussabrechnung über Fr. 61'812.75. Gegenüber dem Kostenvoranschlag haben sich Minderkosten von Fr. 17'187.25 (-21.7%) ergeben.

NS-Verkabelung Unterau – Hohreuti, Kradolf

Der Gemeinderat genehmigt die Schlussabrechnung über Fr. 100'626.70. Gegenüber dem Kostenvoranschlag haben sich Minderkosten von Fr. 9'373.30 (- 8.52%) ergeben.

Belagssanierung Unteraustrasse, Kradolf

Der Gemeinderat genehmigt die Schlussabrechnung über Fr. 72'732.20 für die Belagssanierung an der Unteraustrasse (Abschnitt Thurstrasse bis Hohrütistrasse). Gegenüber dem Kredit sind Mehrkosten von insgesamt Fr. 3'055.05 entstanden. Begründet sind diese Mehrkosten durch die nötige Rekonstruktion der Grenzsteine und die damit verbundene Verschiebung der Strasse in ihre ursprünglichen Grenzen.

Deckbelag Oberdorfstrasse – Kirchweg, Neukirch a.d. Thur

Im Zusammenhang mit der Einbringung des Deckbelages genehmigt der Gemeinderat die Schlussabrechnung über Fr. 20'272.40. Dank der Vergabe mit Kostendach mussten keine Mehrkosten akzeptiert werden.

Badi Schönenberg bald in neuem Glanz

Das kalte Winterwetter lässt kaum Gedanken an die nächste Badesaison aufkommen. Doch in und um die Badi laufen die Bauarbeiten zur Sanierung und Erneuerung der Gebäude und Infrastruktur auf Hochtouren. Ziel ist es, die Arbeiten rechtzeitig auf die Badesaison Mitte Mai zu beenden. Bis dahin werden auch die Arbeiten am Hochwasserschutzdamm und am neuen Einlenker der Schwimmbadstrasse in die Thurbruggstrasse abgeschlossen sein. In Zusammenarbeit mit dem Elternverein AachThurLand hat man die Neugestaltung des Spielplatzes im Schwimmbad erarbeitet. Dieser Spielplatz wird zukünftig auch ausserhalb der Badesaison der Öffentlichkeit zur Verfügung stehen. Deshalb beteiligt sich die Gemeinde Kradolf-Schönenberg an den zusätzlichen Kosten. Der Gemeinderat dankt der Baukommission (Monika Berger, Präsidentin, Bernhard Munz, Fabio Ebnöther, Joos Bernhard und Carmen Stark) sowie dem Architekturbüro Schalch + Kaczmarek, Sulgen, für ihren grossen Einsatz. Wir freuen uns zusammen mit der Bevölkerung im AachThurLand auf die Eröffnung Mitte Mai 2009.

Für den Gemeinderat: W. Schönholzer, Gemeindeammann



Krankenkassenprämienverbilligung (IPV) 2009

Anfangs März 2009 werden die Antragsformulare für die Krankenkassenprämienverbilligung 2009 direkt vom Amt für AHV/IV des Kantons Thurgau an die Berechtigten unserer Gemeinde zugestellt. Wir bitten Sie, die Anträge **vollständig** zu ergänzen und **unterschrieben** bei der Gemeindeverwaltung einzureichen. Die Auszahlung der Prämienverbilligung erfolgt über das Amt für AHV und IV des Kantons Thurgau. Die Auszahlungen erfolgen jeweils monatlich, erstmals Ende Mai 2009. Beachten Sie weiter das nachstehende Merkblatt.

Krankenkassenkontrollstelle

Information zur Prämienverbilligung 2009 im Kanton Thurgau

Grundsatz

Gemäss dem seit 1.1.1996 geltenden Bundesgesetz über die Krankenversicherung gewähren die Kantone den Versicherten in bescheidenen wirtschaftlichen Verhältnissen eine Prämienverbilligung. Die Prämienverbilligung für die obligatorische Krankenversicherung wird Personen ausgerichtet, die am 1.1.2009 ihren steuerrechtlichen Wohnsitz oder Aufenthalt im Kanton Thurgau hatten oder während eines Teils des Jahres als KurzaufenthalterInnen oder GrenzgängerInnen im Kanton Thurgau angemeldet sind, und die in der Schweiz gemäss KVG obligatorisch grundversichert sind. Im Ausland wohnhafte nicht erwerbstätige Familienangehörige von Niedergelassenen, GrenzgängerInnen, Jahres- und KurzaufenthalterInnen mit EG-/EFTA-Staatsbürgerschaft sind ebenfalls zum Bezug einer Prämienverbilligung berechtigt, falls sie in der Schweiz gemäss KVG obligatorisch versichert sind.

Anspruchsberechtigung

Für die Berechtigung massgebend sind die persönlichen Verhältnisse am 1. Januar 2009 (Ausnahmen: KurzaufenthalterInnen und GrenzgängerInnen). Nach diesem Stichtag Geborene sowie aus dem Ausland oder einem andern Kanton zuziehende Personen sind erst im Folgejahr bezugsberechtigt. Bei BezügerInnen von Ergänzungsleistungen ist die Prämienverbilligung in der monatlichen Ergänzungsleistung inbegriffen. In diesem Fall ist keine Anmeldung mehr einzureichen.

Berechnungsgrundlage

Grundlage für die Berechnung der Prämienverbilligung 2009 ist die provisorische Steuerrechnung 2008 per Stichtag 31.12.2008. Massgebend ist die einfache Steuer der satzbestimmenden Faktoren. Lassen sich für die Prämienverbilligung 2009, gestützt auf die definitive Steuerveranlagung 2009, verschlechterte wirtschaftliche Verhältnisse nachweisen, so können die betreffenden Personen innert 30 Tagen seit rechtskräftiger Schlussrechnung eine Neubemessung der Prämienverbilligung verlangen.

Bei GrenzgängerInnen und KurzaufenthalterInnen wird das im Jahr 2009 in der Schweiz erzielte Einkommen und bei IPV-berechtigten Familienmitgliedern zusätzlich das ausländische Einkommen und Vermögen kaufkraftbereinigt.

Prämienverbilligung für Erwachsene

Es gelten drei Abstufungen:

Kategorie	Einfache Steuer zu 100% in Fr.	Prämienverbilligung 2009 in Fr.
A	bis 400.-	1'450.-
B	bis 600.-	1 090.-
C	bis 800.-	725.-

Prämienverbilligung für Kinder

Die Prämienverbilligung 2009 für Kinder bis zum vollendeten 18. Altersjahr (Jahrgänge 1991 bis 2008) beträgt Fr. 545.-. Bedingung für die Ausrichtung der

Prämienverbilligung an Kinder ist, dass das provisorisch veranlagte steuerbare Vermögen 2008 der in ungetrennter Ehe lebenden Eltern oder einer andern antragsberechtigten Person die Summe von Fr. 0.- nicht übersteigt.

Ablauf

Die Gemeinden ermitteln per 1.1.2009 die bezugsberechtigten Personen und stellen diesen im Verlauf des Frühjahrs ein Antragsformular zu. **Ausnahmen:** Personen, die im Jahr 2008 ihren Wohnsitz innerhalb des Kantons Thurgau gewechselt und kein Antragsformular erhalten haben, melden sich bis spätestens 31.12.2009 bei derjenigen Gemeinde, in der sie am 1.1.2009 Wohnsitz hatten. KurzaufenthalterInnen müssen ihren Anspruch spätestens 30 Tage vor ihrer Abreise ins Ausland bzw. vor Ablauf der Aufenthaltsbewilligung bei der Gemeinde unter Vorweisung des Versicherungsausweises und Nachweis der Prämienbeitragszahlungen geltend machen. GrenzgängerInnen haben ihren Antrag auf Prämienverbilligung bis 31.12.2009 bei derjenigen Gemeinde zu stellen, wo ihr Arbeitgeber seinen Sitz hat.

Die Bezugsberechtigten ergänzen das Antragsformular und unterschreiben es. Das Formular muss innerhalb von 30 Tagen seit Empfang an die Krankenkassenkontrollstelle der Gemeinde, in der die bezugsberechtigte Person am 1.1.2009 Wohnsitz hatte, retourniert werden.

Ab Frühsommer 2009 erhalten die Bezugsberechtigten vom Amt für AHV und IV des Kantons Thurgau die Zahlungsmittelteilung. Die Prämienverbilligung wird zu diesem Zeitpunkt vom Amt für AHV und IV des Kantons Thurgau auf das entsprechende Bank- oder PC-Konto überwiesen.

Weitere Informationen

Der Anspruch auf Prämienverbilligung 2009 aufgrund der vorjährigen provisorischen Steuerrechnung verfällt am 31.12.2009. Wenn das Formular nicht fristgerecht eingereicht wurde, kann auch keine Neubemessung aufgrund der Schlussrechnung mehr verlangt werden.

Sollten Sie von Ihrer Wohngemeinde im Frühjahr keinen Antrag erhalten haben und sind Sie der Meinung, dass Sie aufgrund Ihrer Steuerfaktoren zum Bezug der Prämienverbilligung berechtigt sind, melden Sie sich bis spätestens 31.12.2009 bei der Wohngemeinde, in der Sie am 1.1.2009 Wohnsitz hatten. Diese Gemeinde wird Ihr Gesuch prüfen und Sie über das Ergebnis orientieren.

Für weitere Fragen über die Prämienverbilligung wenden Sie sich bitte an die Krankenkassenkontrollstelle Ihrer Wohngemeinde.

Information zum Trinkwasser

<u>Trinkwasserqualität 2008 in:</u>	Politische Gemeinde Kradolf-Schönenberg (Kradolf, Schönenberg Buhwil, Neukirch)	
<u>Versorgte Einwohner:</u>	rund 3'300	
<u>Hygienische und Chemische Beurteilung:</u>	Die mikrobiologischen Wasserproben erfüllten soweit untersucht die gesetzlichen Vorschriften. Das Trinkwasser ist hygienisch einwandfrei (auch in chemischer Hinsicht)	
<u>Gesamthärte:</u> zur Zeit:	im Gebiet Kradolf:	23° französische Härte (mittelhart)
0 – 7° (<i>sehr weich</i>)	im Gebiet Hochzone Klein Rigi:	35° französische Härte (hart)
7 – 15° (<i>weich</i>)	im Gebiet Schönenberg:	23° französische Härte (mittelhart)
15 - 25° (<i>mittelhart</i>)	im Gebiet Buhwil:	36° französische Härte (hart)
25 - 32° (<i>ziemlich hart</i>)	im Gebiet Neukirch:	35° französische Härte (hart)
32 - 42° (<i>hart</i>)		
über 42 (<i>sehr hart</i>)	Beachten Sie bitte die entsprechende Waschmitteldimensionierung	

<u>Nitrat:</u>	Kradolf:	10.0	mg Nitrat pro Liter
	Hochzone Klein Rigi:	18.2	mg Nitrat pro Liter
	Schönenberg:	10.0	mg Nitrat pro Liter
	Buhwil:	16.1	mg Nitrat pro Liter
	Neukirch	18.2	mg Nitrat pro Liter

Der Toleranzwert liegt bei 40 mg Nitrat pro Liter Trinkwasser.

Das Trinkwasser erfüllt die chemischen Anforderungen gemäss der Lebensmittelgesetzgebung.

Herkunft des Wassers:

Kradolf:

Grundwasserfassung GWF Untere Au, Kradolf

Hochzone Klein Rigi:

Quellfassung Stapfentobel, Neukirch

Schönenberg:

Grundwasserfassung GWF Untere Au, Kradolf

Buhwil:

Quellfassung Stapfentobel, Neukirch und Grundwasserfassung Untere Au, Kradolf. Ab August 2008 wieder Grundwasserfassung GWF Mühlewiese, Buhwil.

Neukirch:

Quellfassung Stapfentobel, Neukirch, bei geringem Quellertrag wird fehlendes Wasser von der GWF Mühlewiese bezogen.

Behandlung des Wassers:

Das Wasser im GWF Mühlewiese wird mit ultraviolettem Licht behandelt.

Besonderes:

Das geförderte Grundwasser und das Quellwasser weisen soweit untersucht eine einwandfreie chemische Qualität auf.

Weitere Auskünfte:

Wasserwerk Kradolf-Schönenberg
Sacha Derron oder Jeannette Iten, Telefon 071 644 90 33
Wasserwart, Albert Fässler, Telefon 071 642 13 64

Annahme Grünabfälle

Kompostierplatz: Thurfeld, Schönenberg (René Holderegger)
Annahme-Datum: 01. März bis 30. November 2009
Zeit: Montag – Freitag, 18.00 Uhr bis 19.00 Uhr
Samstag, 11.00 Uhr bis 12.00 Uhr und 16.00 Uhr bis 17.00 Uhr

Zusätzlich jeden Dienstag und Freitag, 17.15 Uhr bis 17.45 Uhr beim Werkhof in Kradolf. Küchenabfälle werden ganzjährig angenommen. Die Anlieferung von grösseren Mengen Stauden, Bodenbedecker, Heckenschnitt und Ästen ist nur auf Voranmeldung möglich.

Das Grünabo kann bei der ersten Anlieferung von Grüngut direkt auf dem Kompostierplatz im Thurfeld, Schönenberg, bei René Holderegger, gekauft werden. Ts

Zugezogen

(Oktober bis Dezember 2008)

Wir heissen in unserer Gemeinde herzlich willkommen:

Kradolf

Blaser Vanessa, Brunner Michael, Brunner-Siegenthaler Monika, Buttauer Sandra, Di Sabatino Antonio, Gerl Andrea, Grossmann Patrick, Haller Patrick, Hoffmann Frank, Jakupi-Saliu Zemrije, Järmann Sandra, Jusufi Ljuljdine, Leupp-Melillo Mario und Sabrina mit Jessica und Catia, Merz Stefan, Mieke Sabrina, Moser Manuel, Nyafli Noemi, Pfeiffer Karoline, Schärer-Isenrich Hildegard, Setik Klaus, Sigrist Stefan, Städler Damien, Werner Nathalie

Schönenberg

Engeli Fabienne, Fritschi Manuela, Haas Michael, Humbel-Tschanz Adrian und Jaqueline mit Mike und Robyn, Lador Marc, Lips Susanna, Manetsch Christoph, Plüer-Schneider Peter und Claudia mit Timon und Amanda, Schmidt Mario, Schönenberger-Koller Yvonne, Seewer-Menet Bertha, Sutter Bruno, Tschanz Heinz

Neukirch

Adank-Bettinaglio Karin, Blattner Martin, Hartmann Patrizia, Pfister Severine, Rohner Marcel, Täschler Sara mit Elias und Reja, Thierstein Sarah

Buhwil

Dellsperger-Gomez Christian und Adriana mit Aymara, Eberl Emanuel, Haslauer Nathalie

Weggezogen

(Oktober bis Dezember 2008)

Wir verabschieden aus unserer Gemeinde:

Kradolf

Bat-Köppel Cora mit Alessandro, Bernegger Andrea, Besmer Josef, Bieri Michael, Bieri Stefan, Brühlmann Andreas, Buchmüller Rösli-Buchmüller Lydia, Häberli Swen, Häberli Syör, Helfenstein Manuel, Knörle Matthias, Köppel Roman, Mannale Christoph, Mannale Philipp, Müller Nicolas, Niffeler Alois, Ott Ivonne, Rutishauser-Rüd Ursula, Vogt Renato, Zellweger Germaine

Schönenberg

Baldinger Martin, Gebert Andy, Horat Florian, Menzi Jonas, Notter-Dürner Andreas und Regula mit Lucille, Orlow René, Piccolo Romina mit Noah und Lya, Pierrrel Charles-Edouard, Schickli Peter, Schmid-Rohr Hanna, Schneider-Wetzel Albert und Anna, Schuler-Zweifel Cornelia mit Sira und Anastacia, Tiedeke Joachim, Volkhardt Annett

Neukirch

Bürge-Sirna Alena, Looser Katja, Meile Vanessa, Stüssi Martin

Buhwil

Kinzelmann Maria, Looser Daniela, Müller Franziska, Stoiser Kurt, Zehnder Silvia mit Larissa

Aktion Gewinnen mit Stimmen

An der letzten Abstimmung/Wahl vom 08. Februar 2009 hat das Wahlbüro folgende drei Gewinner gezogen:

Doris Munz, Schönenberg / Monika Weber, Schönenberg / Rolf Bachmann, Schönenberg

Die Gewinner haben je eine SBB-Tageskarte Gemeinde erhalten. Wir wünschen Ihnen viel Spass auf Ihrem Ausflug mit der Bahn. Die **nächste Gewinnchance ist am Sonntag, 17. Mai 2009**. Wir freuen uns, wenn Sie sich aktiv an der Abstimmung beteiligen.

Gemeindekanzlei

Mitteilung der Primarschule Schönenberg-Kradolf

Erneuerungswahlen in die Schulbehörde

Wie Sie sicherlich bereits aus der Presse erfahren haben, hat am Wochenende vom 7./8. Februar 2009 keiner der drei kandidierenden Personen das absolute Mehr für den freiwerdenden Sitz in der Schulbehörde erhalten.

Die drei Kandidierenden **Jessica Della Lucia, Mustafa Saliu** und **René Süssstrunk** werden für einen zweiten Wahlgang antreten.

Im Anschluss an die Schulgemeindeversammlung vom **Montag, 16. März 2009**, findet in der Mehrzweckhalle in Kradolf eine Vorstellungsrunde der Kandidaten und der Kandidatin statt.

Alle an der Schule Beteiligten hoffen auf eine grosse Teilnahme und danken für das Interesse. Es können auch nicht stimmberechtigte Personen an der Versammlung teilnehmen.

Alle Personen, welche die Unterlagen zur Gemeindeversammlung nicht erhalten haben, können diese in der Woche vom 9. bis 13. März im Schulbüro in Schönenberg, Thurbrugstr. 12, abholen.

Der zweite Wahlgang findet am Wochenende vom 16./17. Mai 2009 statt. *Roland P. Lichtensteiger, Schulpräsident*

Aus den Vereinen

Welches ist der grösste Hit des Musikvereins Kradolf-Schönenberg?

Der Musikverein Kradolf-Schönenberg, unter der Leitung des Dirigenten Stefan Roth, hat auch in diesem Jahr ein abwechslungsreiches Programm für die Unterhaltungsabende vom 7. und 14. März einstudiert.

Auf dem Programm stehen Nummern wie „Frenesi“ von Alberto Dominguez, „Rise of the firebird“ von Steven Reineke oder ein Medley aus den Bond-Filmen.

Der zweite Teil steht unter dem Motto „Der grösste MVKS-Hit“. Die Zuschauer bekommen die Möglichkeit, auf die Vereinsgeschichte des Musikvereins zurückzublicken und ausserdem den grössten Hit des Vereins zu wählen.

Für das leibliche Wohl ist ebenfalls gesorgt. Ab 19.00 Uhr serviert der Musikverein ein feines Nachtessen. Im Anschluss an das Programm lässt es sich in der Kaffeestube oder an der Bar verweilen. Alle sind herzlich eingeladen.

Musikverein Kradolf-Schönenberg

Verschiedenes

Altersheim im Park, Schönenberg: Diavortrag „Reise in den Westen der USA“

In der Cafeteria des Altersheims im Park in Schönenberg an der Thur ist am **Donnerstag, 12. März 2009, um 15.15 Uhr** ein Diavortrag über eine Reise in den Westen der USA zu sehen. Jörg F. Schuler, Radolfzell, illustriert mit Multivisionstechnik und Musik unter anderem San Francisco, High Sierra, Yosemite Valley etc. Besucherinnen und Besucher sind herzlich willkommen. Der Eintritt ist frei.

Altersheim im Park

Ab 01. März 2009 neue Schalter-Öffnungszeiten im Bahnhof Sulgen

Ab 01. März 2009 ändern die Öffnungszeiten des Schalters im Bahnhof Sulgen. Die Änderungen erfolgen aufgrund der Kundenbedürfnisse. Neu ist der Bahnschalter wie folgt geöffnet:

Montag – Freitag 09.30 – 13.00 Uhr und 14.10 – 18.30 Uhr

Ausserhalb der Schalteröffnungszeiten steht den Kundinnen und Kunden ein Billettautomat mit Berührungsbildschirm für nationale Tickets, Mehrfahrtenkarten und Freizeitangebote zur Verfügung. Dieser Automat akzeptiert neben Bargeld auch EC- und Kreditkarten, Reka-Checks sowie die Postcard. Für telefonische Bestellungen ist der Rail Service unter Telefon Nr. 0900 300 300 (CHF 1.19/Min.) rund um die Uhr erreichbar. Fahrausweisbestellungen und Auskünfte zum Fahrplan sind auch über Internet auf www.sbb.ch möglich.

Bahnhof Sulgen

Fasnachts-Umzug in Krادolf-Schönenberg am Samstag, 7. März 2009

Erfreulicherweise haben sich einige Gruppen zum Mitmachen am Umzug angemeldet. Die Guggen-Musiken Crash-Band aus Weinfeldern und Popularis aus Bischofszell werden den kleinen Umzug bereichern. Der Start ist um 10.33 Uhr beim Zentrum-Platz in Krادolf und führt durch folgende Strassen: Thurbruggstrasse (über Thurbrücke) - Mitteldorfstrasse - Bachstrasse - Neukircherstrasse – Haldenstrasse – Grüntalweg – Poststrasse - Kanzleistrasse - Thurfeldstrasse - Thurbruggstrasse - Ziel Zentrum-Platz Krادolf.

Wir bitten die Bevölkerung der betroffenen Streckenabschnitte um Verständnis, dass in dieser kurzen Zeit die Zu- und Wegfahrt von ihren Liegenschaften etwas erschwert ist.

Nach dem Umzug werden die Umzugs-Teilnehmer beim Zentrum-Platz gepflegt. Gesponsert wird der „Fasnachts-Schmaus“ von Anni Wunderlich (Rest. Zentrum, Krادolf) und Sepp Liebmann (Zentrum-Metzg/SPAR, Krادolf). An dieser Stelle ein herzliches Dankeschön an die Sponsoren!

Selbstverständlich bestehen auch für die Zuschauer und Gäste Verpflegungsmöglichkeiten am Ziel. Geniessen Sie doch das Mittagessen in fasnächtlicher, geselliger Atmosphäre. Bei schlechtem Wetter wird ein Zelt aufgestellt.

Wir freuen uns auf möglichst viele Zuschauer am Strassenrand, welche uns auch nach dem Umzug beim Zentrum noch Gesellschaft leisten und den letzten Fasnachts-Anlass in der Region mit ihrer Anwesenheit unterstützen.

Daniela Di Lanzo und Angie Staub

11. + 12. März 2009: Sprechstunde Energie für Bauherren und Hauseigentümer

Am **11. März 2009, 19.30 Uhr, finden im Hotel Löwen, Sulgen** und am **12. März 2009, 19.30 Uhr, im Hotel Boden, Romanshorn**, Veranstaltungen für Bauherren und Hauseigentümer zum Thema Energie mit Schwergewicht Haustechnik statt. In einem mobilen Ausstellungsraum besteht die Möglichkeit, Solaranlagen, Heizungen und Wärmepumpen zu besichtigen.

Das Programm sieht wie folgt aus: 19.30 Uhr Besichtigung mobile Ausstellung / 20.00 Uhr Begrüssung im Saal / 20.05 Uhr Kantonales Förderprogramm 2009, Kommunales Förderprogramm 2009, Haustechnik – Brennpunkte / 20.20 Uhr Planungshinweise / 20.30 Uhr Solaranlagen, Speichersysteme, Wärmepumpen / 21.15 Uhr Folgeprogramm, Diskussion und Schlusswort / anschliessend Apéro.

Weitere Auskünfte erteilt: Rolf Scheurer, Energieberater, Telefon 071 414 12 44 oder r.scheurer@amriswil.ch.

Energieberatungsstelle Region Amriswil

27.-29. März 2009: Spaghetti-Plausch im Restaurant Sonne, Neukirch

Wir servieren Ihnen wieder eine grosse Anzahl verschiedene gluschtige Spaghetti-Variationen mit und ohne Fleisch am Freitag, 27. März 2009 ganzer Tag, Samstag, 28. März ganzer Tag und Sonntag, 29. März 2009 von 11.00-14.00 Uhr. Reservationen unter Telefon 071 642 13 83 oder Email rest.sonne@bluewin.ch. Auf Ihren Besuch freut sich

Familie Willi und das Sonnenteam

Pro Senectute: Italienisch für Anfänger

Pro Senectute bietet in Weinfeldern einen Italienischkurs für interessierte Senioren und Seniorinnen an. Es werden Personen angesprochen, welche keine oder nur wenig Erfahrung in der italienischen Sprache mitbringen. In angenehmer Atmosphäre werden die ersten Grundlagen erworben, um sich mündlich und schriftlich auszudrücken. Der Kurs findet vom Dienstag, 10. März bis 12. Mai 09 (ohne 14., 21. und 28.04.09), jeweils 14.00 – 16.00 Uhr, bei Pro Senectute Weinfeldern, Rathausstrasse 17 statt und kostet Fr. 210.00, 7 x 2 Lektionen. Auskunft und Anmeldung: Pro Senectute Thurgau, 071 626 10 83.

Pro Senectute Thurgau

FM1 Melody jetzt auch im Ober- und Mittelthurgau!

Ab sofort gibt es Schlager, Oldies und Volksmusik mit stündlichen Nachrichten aus der Ostschweiz auch im Oberthurgau. Der Wunsch vieler Radiohörerinnen und -hörer konnte mit der Aufschaltung des neuen Ostschweizer Kabelradios FM1 Melody im Verbreitungsgebiet der RKO (Regionale Kopfstation Oberthurgau) endlich erfüllt werden. Seit dem Start von FM1 Melody am 1. Oktober 2008 sind sowohl beim Sender als auch bei der RKO sehr viele Zuschriften eingegangen, die die Aufschaltung wünschten.

Peter Salvisberg, CEO der RKO: „Als Zulieferant der lokalen Kabelnetzbetreiber im Ober- und Mittelthurgau, sowie dem angrenzenden St. Gallischen Gebiet wurden wir in letzter Zeit mit sehr vielen Anfragen zur Verbreitung von Radio FM1 Melody auf dem Kabelnetz eingedeckt. Als regional verankerte Firma wollen wir die lokalen Kundenwünsche weit möglichst berücksichtigen und unterstützen daher die regionalen Radio- und Fernsehsender bei ihren Bemühungen um eine möglichst flächendeckende Verbreitung ihres Angebotes. Nach der Aufschaltung des Signals am 30. Januar 2009 im Headend der RKO Signal AG in Amriswil sind rund 27'000 Hörerinnen und Hörer über ihr lokales Kabelnetz auf der UKW-Frequenz 101.7 MHz in der Lage, das Programm in der vom Sender angelieferten Qualität zu empfangen.“ Details unter: www.fm1melody.ch

Weitere Auskünfte: André Moesch, Geschäftsleiter FM1 und FM1 Melody, Tel: 071 272 22 72, Mail: a.moesch@tagblattmedien.ch / Peter Salvisberg, CEO der RKO Signal AG, Tel: 071 410 21 80, Mail: salvisberg@rkocom.ch.

FM1Melody

Termine März 2009

Wann?	Wer?	Was? Wo?
04.03.2009	Elternverein AchThurLand	Kindertheater Zwerglibühni, äs bitzeli Zwerglimuet, 14.00 Uhr und 16.00 Uhr
06.03.2009	Evang.+Kath. Kirchgemeinde Sulgen	20.00 Uhr Weltgebetstag, Kath. Kirche Sulgen
06.03.2009	Buurestübli Neukirch	Ab 18.00 Tösstalergulasch
06.03.2009	Altersheim Rosengarten, Kradolf	Ab 11.30 Uhr Senioren-Mittagstisch, Anmeldung bis spätestens 08.30 Uhr, ab 14.45 Uhr offener Spielnachmittag
07.03.2009	Angie Staub + Daniela Di Lanzo	Fasnachtsumzug, Start: 10.33 Uhr beim Zentrum-Platz, Kradolf
07.03.2009	Musikverein Kradolf-Schönenberg	20.00 Uhr Abendunterhaltung, MZH Kradolf
08.03.2009	Evang. Kirchgemeinde Neukirch	09.45 Uhr, Familiengottesdienst mit Suppentag
10.03.2009	Sekundarschule Befang Sulgen	20.00 Uhr Schulgemeindeversammlung, Singsaal Befang
10./12./19./24.03.2009	Samariterverein Sulgen und Umgebung	Kleinkinderkurs mit Elternverein AchThurLand, 20.00-22.00 Uhr, Anmeldung: 071 633 21 74
11.03.2009	Tell-TEX GmbH / SoliTex	Kleider- und Schuhsammlung
11.03.2009	Energieberatungsstelle Region Amriswil	19.30 Uhr Hotel Löwen Sulgen, Infoveranstaltung zum Thema Energie mit Schwergewicht Haustechnik
12.03.2009	Mütter-Väterberatung	13.30-15.30 Uhr im Altersheim im Park, Schönenberg
12.03.2009	Altersheim im Park, Schönenberg	15.15 Uhr Diavortrag „Reise in den Westen der USA“ mit Jörg F. Schuler
13.03.2009	Jodelclub Klein Rigi	20.00 Uhr CD-Taufe von Uschi+Kurt Kessler, Kirchenzentrum Steinacker, Kradolf, ab 19.00 Uhr Apéro
14.03.2009	Musikverein Kradolf-Schönenberg	20.00 Uhr Abendunterhaltung, MZH Kradolf
14.03.2009	STV Neukirch a/Thur	20.15 Uhr Turnerunterhaltung, Turnhalle Neukirch (13.30 Uhr Kindervorstellung mit Kindertombola)
14.03.2009	Pfadi Buchenberg	Werbeübung, 14.00-16.00 Uhr
15.03.2009	Rolf Bachmann, Schönenberg	VaKi-Turnen, 09.30 Uhr in der Turnhalle Schönenberg
16.03.2009	Primarschule Schönenberg-Kradolf	20.00 Uhr Schulgemeinde-Versammlung
19.03.2009	Evang. Kirchgemeinde Sulgen	14.00 Uhr Seniorennachmittag in Kradolf mit Seniorentanzgruppe aus Bürglen
20.03.2009	Chrabbelgruppe	09.00-11.00 Uhr, Spielgruppenraum 2. Stock, Gemeindehaus
21.03.2009	STV Neukirch a/Thur	20.15 Uhr Turnerunterhaltung, Turnhalle Neukirch
22.03.2009	Prova Folklore Orchestra und Towabohu-Chor	17.00 Uhr Konzert in der evang. Kirche Sulgen, „30 Stimmen – 30 Instrumente – ein Konzert in selten gehörter Klangfülle“
23.03.2009	Evang. Kirchgemeinde Sulgen	20.00 Uhr Kirchgemeindeversammlung, Kirchgemeindehaus Sulgen
27.03.2009	Altersheim im Park, Schönenberg	Ab 11.45 Uhr Senioren-Mittagstisch, Anmeldung bis spätestens 08.30 Uhr
27./28./29.03.09	Restaurant Sonne, Neukirch a/Thur	Spaghetti-Plausch, Freitag und Samstag ganzer Tag, Sonntag von 11.00-14.00
27./28./29.03.09	Fischbeizli Untermühle, Schönenberg	Freitag ab 19.00 Uhr / Samstag ab 18.00 Uhr / Sonntag 11.00-20.00 Uhr
29.03.2009	Evang. Kirchgemeinde Neukirch	09.45 Uhr, Gottesdienst mit anschl. Kirchgemeindeversammlung

CD Vorstellung

**Jodelduett Uschi und Kurt Kessler
Ländlerquintett Schletti-Schwarz**



Freitag, 13. März 2009

**Beginn 20.00 Uhr, Apéro ab 19.00 Uhr
Eintritt Fr. 10.00**

**Kirchenzentrum Steinacker
Kradolf**

GOLDINGER
Immobilien Treuhand AG

Schönenberg

Jetzt kaufen statt mieten !

Gepflegte 3½ Zi.-Wohnung, ruhig, sonnig, 1.OG, ca. 81 m² Wfl., schöne helle Räume mit vielen Fenstern, Küche halboffen zu Wohnen/Essen, sep. WC, gedeckter Balkon, Preis inkl. AAP.

Fr. 240'000.-- 071 677 50 02

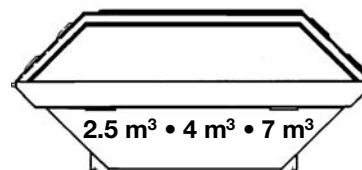
monika.gertsch@goldinger.ch

www.goldinger.ch · Verkauf · Verwaltung

FRAUENFELD · KREUZLINGEN · ST.GALLEN



**Bauunternehmung und
Transporte GmbH**



Profi für Muldenservice

**9214 Kradolf • Rosengartenstrasse 7
Tel. 071 642 20 40 • Mobil 079 285 67 89**